



MC Woltersdorf e.V. im ADMV

Werderstr. 72. 15569 Woltersdorf



AUSSCHREIBUNG „38. Novemberpokal“ am 06.11.2016 für alle Klassen und ADAC- Enduro- Cup

1. Veranstalter

MC Woltersdorf e. V. im ADMV, Werderstr. 72, 15569 Woltersdorf

Sportrechtlich gilt die vom ADMV genehmigte Ausschreibung für Clubsport- Enduro (CS/52/2016) sowie das ADAC- Enduro Cup Reglement 2016 und das DMSB Enduro-Reglement 2016.

Änderungen/Ergänzungen werden in weiteren Ausführungsbestimmungen bekannt gegeben.

Fahrerlager: „Maiwiese“, Buchhorster Straße, 15569 Woltersdorf

2. Rahmenzeitplan

Nennungsbeginn:

keine Einschränkung

Nennungsschluss

21.10.2016

Nennbestätigungen Online

ab 29.10.2016 veröffentlichte Starterliste unter www.novemberpokal.de

Anmeldung und technische Abnahme

05.11. 11:00 – 18:00 Uhr Maiwiese, Nähe Schleuse

Fahrerbesprechung

06.11./ 07.30 bei Start/Ziel

1. Start

06.11. ab 08:00 Uhr

Eintreffen der ersten Teilnehmer am Ziel

06.11. ab 14:40 Uhr

Siegerehrung

06.11. ab 17:00 Uhr

3. Teilnehmer und Nennungen

3.1 Fahrer

Lizenznehmer des DMSB gemäß ADAC- und ADMV- Clubsportbestimmungen. Teilnehmer in der Klasse Hobby-Einsteiger, die keinen Clubausweis eines Verbandes bzw. keine ADMV- Adventuremitgliedschaft besitzen, schließen beim Veranstalter eine Tagesunfallversicherung (10,- €) ab. Am Veranstaltungstag können vor Ort C-Lizenzen erworben werden. Der Veranstalter behält sich die Klasseneinstufung einzelner Fahrer vor.

3.2 Mannschaften

Die Clubmannschaftswertung (MV) erfolgt gemäß Ergebnis nach 2 Runden; von 3 Fahrern werden die 3 besten Ergebnisse je Tag gewertet.

3.3 Nennungen

Online- Nennsystem EASY- Race.de; Nennungen + Info + Anfragen unter: info@novemberpokal.de senden.

3.4 Nenngeld

Das **Nenngeld** beträgt **50,00 €** außer in den nachfolgend genannten Klassen/Wertungen:

ADAC- Enduro—Cup und Norddeutsche ADAC Geländemeisterschaft 2016

40,00 €

Klassikkategorie 25,00 €

Im Nenngeld enthalten: Castrol- Öl/Kettenspray + Programm,

(Wer das Online- Nennsystem nicht nutzt: *Bitte das Nenngeld bis zum 21.10.2016 auf das Vereinskonto: IBAN DE50 1705 5050 3508 4193 62 Sparkasse Oder-Spree überweisen (Datum Geldeingang zählt!).*

Auf dem Überweisungsträger bitte Namen, Vorname und Klasse eintragen.

Wichtig: Es werden keine Barzahlungen akzeptiert!

Nennungen ohne Geldeingang werden nicht bearbeitet!

3.5 Zusatzgebühren

Für zu spät eingegangene Nennungen und **Nachnennungen** wird eine zusätzliche Gebühr von **10,00 €** erhoben.

Das Nenngeld wird bei fristgerechter Kündigung/Entschuldigung (2 Wochen vor Veranstaltung) oder bei Vorlage einer Krankschreibung (bis zum Veranstaltungstag) bis auf 10,- € Bearbeitungsaufwand zurück gezahlt. Für die Transpondernutzung ist eine Gebühr von 10,- € zu entrichten. Die Kautions wird bei ordentlicher Rückgabe des Transponders zurück gegeben. **Bei Nutzung eigener Transponder entfällt die Gebühr.** Die Transpondernummer ist im Rahmen der Nennung mit anzugeben. Eine Transponderhalterung kann vor Ort erworben werden (7,50 €).

4. Technische Bestimmungen

Es dürfen nur Motorräder teilnehmen, die behördlich zugelassen sind und den Technischen Bestimmungen des DMSB sowie der StVZO entsprechen; die Einhaltung während des Wettbewerbs obliegt dem Fahrer. Auf dem Motorrad dürfen Enduroreifen bis 13mm Profiltiefe gefahren werden. Die Funktionstüchtigkeit der Beleuchtung, Blinkleuchten vorn, Hupe und Spiegel werden zur TA kontrolliert. Der Veranstalter führt eine Geräuschmessung (max. 94 dBA) zur TA durch. Der Veranstalter gibt Veranstalterwerbung aus (ggfs. Aufkleber am Motorrad).

5. Klasseneinteilung *Wanderpokale:*

„Novemberpokal“ = **Championatswertung über 4 Runden**
 „Novembertrophäe“ = **Championatswertung über 3 Runden**

Klasse:	Runden:	Hubraum:
LM E1	4	bis 125ccm 2-Takt & bis 250 ccm 4-Takt,
LM E2	4	über 125ccm-250ccm 2-Takt & über 250ccm-450ccm 4-Takt,
LM E3	4	über 250ccm 2-Takt & über 450ccm 4-Takt,
LM Klassik	1	hubraumoffen, Vorgeschrieben sind: 2 Federbeine (Twinshock), luftgekühlter Motor, Trommelbremse vorn und hinten,
LM S40 / AEC6	4	hubraumoffen, ab Jg. 1976,
LM S50 / AEC7	3	hubraumoffen, ab Jg. 1966,
LM Hobby / AEC 10	3	hubraumoffen, ausschließlich eingeschriebene Meisterschaftsfahrer
AEC 1	4	hubraumoffen, offen für DMSB Inter/ B/ C – Lizenz,
AEC 2	4	hubraumoffen, offen für DMSB B/ C – Lizenz,
AEC 3	4	hubraumoffen, offen für DMSB C – Lizenz
AEC 4	3	hubraumoffen, offen für DMSB Inter /B /C – Lizenz, Damen,
AEC 5	1	hubraumoffen, Enduro-Motorräder Baujahr 1990 oder älter offen für DMSB Inter/ B/ C – Lizenz, 1R
AEC 9	4	hubraumoffen, offen für DMSB Inter/ B/ C – Lizenz, 16 – 22 Jahre,
Hobby-Einsteiger	3	hubraumoffen, Clubausweis eines Verbandes bzw. ADMV- Adventuremitgliedschaft oder Tagesunfallversicherung (LM = Landesmeisterschaft)

6. Fahrerausrüstung, Startnummern und Kennzeichnung der Teilnehmer

Die Fahrerausrüstung muss den Bestimmungen des DMSB bzw. den gültigen Richtlinien für den Straßenverkehr für Motorradfahrer entsprechen. Es dürfen in allen Klassen nur Schutzhelme benutzt werden, die den DMSB Schutzhelmbestimmungen bzw. StVZO entsprechen, sowie bei der Technischen Abnahme vorgezeigt und markiert worden sind.

Die Startnummern werden vom Veranstalter unter Berücksichtigung der Dauerstartnummern festgelegt; die Teilnehmer sind für eine ordnungsgemäße und deutlich lesbare Anbringung am Fahrzeug selbst verantwortlich. Maße: Zahlenhöhe mind. 110mm, Breite 80mm, Strichstärke 25 mm

7. Anmeldung

Die Anmeldung ist im Fahrtbüro vorzunehmen. Vorzulegen sind: Führerschein, Fahrzeugschein, Fahrerlizenz bzw. Verbandsausweis oder Verbandsbestätigung mit Unfallversicherung. Die Ausstellung von C- Lizenzen und Tagesunfallversicherungen werden vor Ort angeboten.

8. Fahrdisziplin und Umweltschutz

Die Vorschriften der StVO müssen – außer auf den Sonderprüfungen – während der gesamten Fahrt eingehalten werden. Im Wald ist langsam zu fahren. Die Bestimmungen der Rahmenausschreibung, der Veranstalterausschreibung und der Durchführungsbestimmungen sind unter allen Umständen einzuhalten. Es ist die Pflicht aller Teilnehmer, auf das Ruhe- und Erholungsbedürfnis der Bevölkerung Rücksicht zu nehmen. Dies gilt insbesondere innerhalb von Ortschaften. Jede überflüssige Lärmentwicklung ist zu vermeiden. Der Umweltschutz ist wichtiger Bestandteil einer Motorsportveranstaltung, die Teilnehmer sind zur Einhaltung verpflichtet. Es ist den Teilnehmern strikt untersagt, entgegen oder neben der markierten Streckenführung zu fahren. Bei Zuwiderhandlungen erfolgt ein Wertungsausschluss. Das vorsätzliche Verlassen von gekennzeichneten Streckenabschnitten führt ebenfalls zum Wertungsausschluss. Das Auftanken der Motorräder darf nur im vom Veranstalter dafür vorgesehenen Bereich erfolgen.

Beim Tanken sowie bei allen Arbeiten am Fahrzeug sind saugfähige Unterlagen (Tankmatte) unter das Motorrad zu legen.

Die Standflächen im Fahrerlager sind mit Beendigung der Veranstaltung sauber zu verlassen. Jeder Teilnehmer hat seinen Müll in den vom Veranstalter bereitgestellten Container zu entsorgen. Zuwiderhandlungen ziehen eine Strafe von mindestens 50,00 € und die Beteiligung an den entstehenden Kosten nach dem Verursacherprinzip nach sich. Mit Abgabe der Nennung erklären sich die Teilnehmer mit den Regeln - und dass Verstöße durch den Veranstalter geahndet werden - einverstanden. Jeder Fahrer hat die Pflicht, bei Unfällen, bei denen Personen zu Schaden kommen, Hilfe zu leisten. Für eine glaubhafte Bestätigung (Zeitangabe) der Hilfeleistung hat der Fahrer bitte zu sorgen. Der Fahrleiter entscheidet, ob und in welcher Höhe der Zeitverlust anerkannt wird.

Es ist untersagt, mit den Wettbewerbsmotorrädern vor dem Start im Ort, im Wohngebiet, im Fahrerlager, der Wettbewerbsstrecke oder sonstigem Gelände zu fahren! Einzige Ausnahme: Zur Technischen Abnahme darf in Schrittgeschwindigkeit gefahren werden.

Das unbefugte, vorherige Abfahren der abgesteckten Sonderprüfungen führt zum Veranstaltungsausschluss.

9. Durchführung

Der Start erfolgt auf der Maiwiese in Woltersdorf.

Die erste Startgruppe beginnt um 08.00 Uhr; die Startreihenfolge wird ausgehängen.

Die Strecke führt über 3 bzw. 4 Runden (Klassik 1 Runde) mit je ca. 45 km incl. 2 Sonderprüfungen, davon sind ca. 80 % Gelände, Acker, Waldwege und Bergbaugebiet. Es ist nach vorgegebener Ausschilderung und der Streckenkarte zu fahren. Die Starter der Klassikkategorie fahren nur eine gewertete Runde ohne Zeitlimit und erhalten an schwierigen Passagen z.T. eine gesonderte, leichtere Streckenführung.

Die Fahrzeit wird zur Fahrerbesprechung bekannt gegeben. 30 Min. Karez auf die Gesamtfahrzeit sind erlaubt.

10. Wertung

Grundlage ist die Rahmenausschreibung zur ADMV - Motorrad-Geländesportmeisterschaft und das ADAC- Enduro Cup Reglement 2016 sowie das DMSB Enduro-Reglement 2016.

Die Veranstaltung wird gewertet für:

- **Tageswertung „Novemberpokal“**, Gesamtklassement aller Teilnehmer der betreffenden Klassen über 4 Runden
- **Tageswertung „Novembertrophäe“**, Gesamtklassement aller Teilnehmer über 3 Runden
- **ADAC- Enduro- Cup 2016**
- **Norddeutsche ADAC Geländemeisterschaft 2016**
- **ADMV – Geländesportmeisterschaft 2016**
- **Landesmeisterschaft Mecklenburg Vorpommern und Berlin/Brandenburg**

11. Proteste

Diese sind nur schriftlich und fristgemäß mit gleichzeitiger Beifügung der Protestgebühr von 100,00 € zuzüglich MwSt. bei der Fahrtleitung abzugeben. Fahrerproteste zum Ablauf sind bis 30 Minuten nach Zielankunft, Ergebnisproteste bis 30 Minuten nach Aushang der Ergebnisse möglich. Es entscheidet ein Schiedsgericht. Berufungen (Einsprüche zur Protestentscheidung) sind innerhalb von 3 Tagen schriftlich einzureichen.

12. Siegerehrung

Sie ist fester Bestandteil der Veranstaltung, damit besteht das Gebot der Teilnahme. Preise oder Pokale werden nicht nachgesandt.

13. Pokale und Preise

Folgende Preise werden vergeben:

Gesamt-Einzelsieger „Novemberpokal“ und „Novembertrophäe“ (Wanderpokale)

Förderprämie „Novemberpokal“

1. Platz 350,00€	6. Platz 75,00€
2. Platz 250,00€	7. Platz 50,00€
3. Platz 150,00€	8. Platz 40,00€
4. Platz 125,00€	9. Platz 30,00€
5. Platz 100,00€	10. Platz 20,00€

Förderprämie „Novembertrophäe“

1. Platz 125,00€	4. Platz 50,00€
2. Platz 100,00€	5. Platz 25,00€
3. Platz 75,00€	

Je nach Anzahl der Starter werden in den jeweiligen Klassen die Plätze 1 – 3 bzw. 1- 5 mit Pokalen geehrt.

Weiterhin gibt es eine clubinterne Wertung des MC Woltersdorf für Vereinsmitglieder Platz 1 – 10.

12. Verantwortlichkeit und Haftungsverzicht der Teilnehmer

12.1 Verantwortlichkeit

Die Teilnehmer (Fahrer, Kfz-Eigentümer- und Halter, Bewerber) nehmen auf eigene Gefahr an der Veranstaltung teil. Sie bzw. deren Erziehungsberechtigte tragen die alleinige zivilrechtliche Verantwortung für alle von ihnen oder den ihnen benutzten Fahrzeugen verursachten Schäden, soweit kein Haftungsverzicht nach dieser Ausschreibung vereinbart wird. Soweit der Fahrer oder der Erziehungsberechtigte nicht selbst Eigentümer oder Halter des von ihnen benutzten Fahrzeuges ist, stellt er den im nachfolgenden Haftungsverzicht genannten Personenkreis auch von jeglichen Ansprüchen des Kfz-Eigentümers- und Halters frei und gibt im Zusammenhang mit der Nennung einen entsprechende Verzichtserklärung des Kfz-Eigentümers oder Halters ab.

12.2 Haftungsverzicht

Es gilt der Text gemäß DMSB-Nennformular 2016. Weiterhin siehe Grundausschreibung.

13. Fahrtleitung

Fahrtleiter	Maximilian Flemming
Sportkommissar	Steve Meier
Technischer Kommissar	Frank Kreutz / Frank Wiegmann
Technische Abnahme	Stefan Schmiedel

Die gesamte Fahrtleitung wird im Veranstaltungsprogramm genannt.

14. Quartiere

Wir empfehlen:

Hotel „Kranichsberg“ in Woltersdorf, info@kranichsberg-hotel.de; 03362 7940
Hotel „Alte Mühle“ in Schöneiche, ham-schoeneiche@snafu.de , 030 6430505
Tourismusbüro Rüdersdorf, 033638 85322; Hotel an der A10, 033638 63630, hotel-a10@online.de

gezeichnet:
Harald Täger
Vorsitzender

gezeichnet:
Maximilian Flemming
Fahrtleiter